

Die Zeit im LOS: Eine sehr gute Entscheidung, die vor acht Jahren begann und nun zu einem MSA Schulabschluss mit Notendurchschnitt 2,0 geführt hat.

Als ich damals mit meinem Sohn (2. Klasse) im LOS ankam, war ich verzweifelt, weil seine Legasthenie-Anerkennung aufgrund seiner schlechten Noten nicht genehmigt wurde. Das Team hat uns herzlich aufgenommen, das Problem erkannt und ein speziell auf ihn abgestimmtes Lehrkonzept entwickelt.

Zwischendrin gab es immer wieder Testungen, um den Stand des Erfolges nachzuvollziehen und die Förderarbeit zu verbessern. Angefangen haben wir – bis zur Corona-Zeit – mit Präsenz-Unterricht im LOS. Aber auch der bis zum jetzigen Zeitpunkt angebotene Onlineunterricht war durchdacht und sehr gut vermittelt.

Hätte mir damals jemand gesagt, dass mein Sohn so einen Abschluss ohne Berücksichtigung seiner Legasthenie hinlegt, hätte ich es nicht geglaubt. Und nun wird er ab September sein Fachabitur in Technik starten. Wir sind sehr dankbar für das LOS in Bad Oldesloe und haben Respekt vor der dortigen Arbeit. Hätte es das LOS nicht gegeben, wäre mein Sohn sicher auf diesen eingefahrenen Schullehrwegen verloren gegangen und hätte nie Lust auf Schule bekommen.

Tausend Dank für alles!
Mutter von Robert A.